

RA Novotny zu „dark pattern“ und News zur Cookie-Gestaltung auf Webseiten.

Teil 2 des Beitrags „Wer Daten hat, hat Zugang zum Kunden“.

In Beitrag 5 dieses Newsletters informierten wir Sie davon, dass schon länger befürchtet wurde, dass die diversen „**Daten-Kraken**“ in den Versicherungsmarkt einsteigen und damit zur Bedrohung für die Branche – besonders für die Vermittler – werden. Denn **Daten sind das Gold des Jahrhunderts** und Amazon, Google, Microsoft, Apple und Co haben Daten in rauen Mengen. Datenschützer sagen oft, dass diese Firmen uns und unsere Bedürfnisse besser kennen als wir uns selbst.

Und tatsächlich ist **Amazon** mit dem „**Insurance Accelerator**“ bereits in den US-Markt eingetreten. Amazon **bietet Versicherungsschutz beim Verkauf von Produkten** an, zahlt Schäden bis 1.000 Dollar direkt aus. Schäden über 1.000 Dollar werden von den Versicherern der Händler abgewickelt, aber hier **gibt Amazon ganz klar die Bedingungen vor**. Warum die Versicherer dies akzeptieren, dazu siehe Beitrag 5 dieses Newsletters.

Auch in Großbritannien ist **Amazon als Makler tätig** und vertreibt online (<https://www.amazon.co.uk/insurance>) Haushaltsversicherung, Gebäudeversicherung und Kombinationen davon.

Und da **moderne Autos wie Teslas ebenso Unmengen an Daten sammeln**, bietet etwa Tesla Kfz-Versicherungen an. Und nicht wirklich überraschend: Der Versicherungsschutz orientiert sich nach dem Fahrverhalten des Versicherungsnehmers, fasst die Süddeutsche Zeitung die Sachlage zusammen.

Im oben zitierten Beitrag 5 dieses Newsletters haben wir auch darüber berichtet, **wie die EU** mit dem „Digital Service Act“ und dem Digital Markets Act“ **für faire Rahmenbedingungen sorgen** will.

Konkret soll dies über neue Cookie-Regeln und dem Verbot von „dark pattern“ passieren.

Neuer Begriff: Dark pattern und seine Bedeutung für Ihre Praxis

Mit dem Begriff „dark patterns“ meint man **manipulative Praktiken**, mit denen Kunden zu Entscheidungen oder sogar Käufen gedrängt werden sollen. Was aktuell eine weit verbreitete Vorgehensweise ist, wie eine **Untersuchung der Europäischen Kommission und nationalen Verbraucherschutzbehörden aufgezeigt hat**.

Solche Vorgehensweisen sind eindeutig DSGVO-Verstöße, die von der Datenschutzbehörde geahndet werden. Und erfüllen auch den **Vorwurf des unfairen Wettbewerbs**.

Wenn sich also manche Firmen an die Datenschutz-Regeln und besonders die Cookie-Regeln halten und andere nicht, erleiden sie wirtschaftliche Nachteile. Und können daher die anderen **wegen unlauteren Wettbewerbs verklagen**.

Aber wie sollen rechtskonforme Cookie-Banner aussehen?

Und was sind typische Beispiele für die verbotenen „dark pattern“?

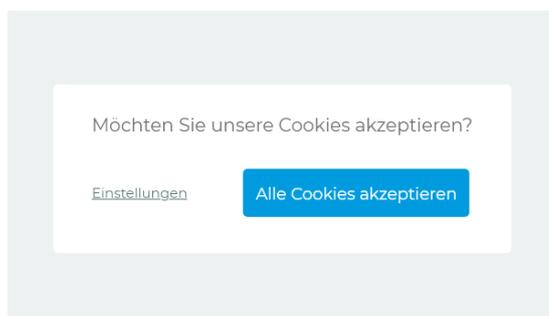
Hier fassen wir wichtige Tipps hinsichtlich Cookie-Banner auf Ihrer Webseite zusammen:

- Beim Aufrufen Ihrer Webseite dürfen **keine Tracking- oder Werbe-Cookies** „standardmäßig“ bereits gesetzt sein.
- Die Nutzer Ihrer Webseite müssen eine **echte Wahlmöglichkeit** haben.
D.h. sich selbst und unbeeinflusst aussuchen können, ob sie Cookies akzeptieren oder nicht.
- D.h. Nutzer dürfen **nicht durch dark patterns** (etwa vorausgefülltes Ja zu Cookies oder täuschend gewählte Farb- oder Schriftgestaltung des Cookie-Banners) **zu einem Handeln verleitet** werden.
- Weisen Sie im Cookie-Banner **leicht verständlich** daraufhin, **welche Cookies Sie verwenden und zu welchen Zwecken**. Z.B. Analyse-Cookies, technische Cookies, Marketing-Cookies, etc.
- Weisen Sie darauf hin, dass eine **Zustimmung jederzeit widerrufen** werden kann.
- Weiters sollten Sie auf Ihre **Datenschutzerklärung** bzw. Ihre Cookie-Richtlinie verlinken.
- Wie gesagt: Der Nutzer muss eine echte Wahlmöglichkeit haben. Also muss es die Möglichkeit im Banner geben, **Cookies anzunehmen bzw. abzuwählen**.

Ein rechtskonformer Cookie-Banner sieht in etwa so aus:



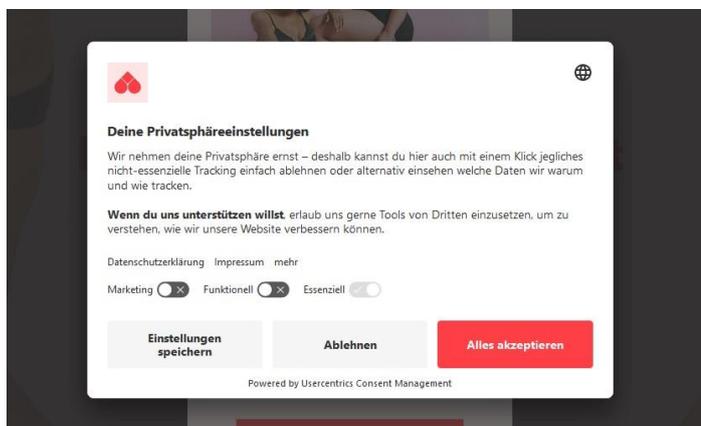
Oft anzutreffen, aber nicht rechtskonform sind:



Warum nicht rechtskonform?

Weil hier **nicht gleichwertig** der Button „Keine Cookies“ erscheint, sondern man erst via dem Button „Einstellungen“ sich **zur Cookie-Ablehnung mühsam durcharbeiten** muss.

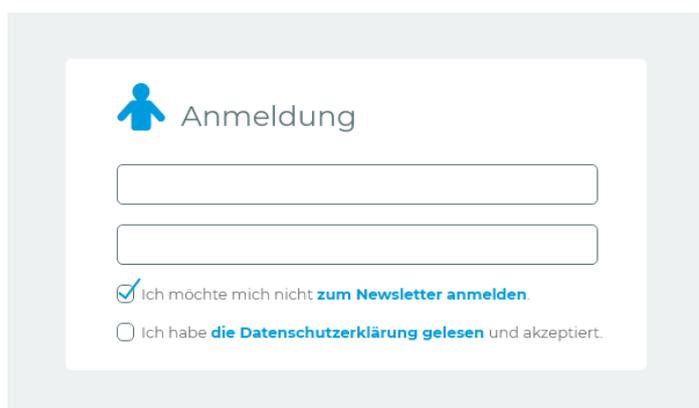
Ebenso nicht rechtskonform:



Warum nicht rechtskonform?

Weil man hier durch die **Farbgebung** verleitet werden soll auf „Alles akzeptieren“ zu klicken.

Ebenso nicht rechtskonform:



Warum nicht rechtskonform?

Sogar aus 2 Gründen: Einerseits ist die Option „Abonnieren des Newsletters“ **bereits angehakt**. Das ist definitiv verboten.

Und der zweite Grund ist die **komplizierte Formulierung, hier z.B. die Verneinung im Satz** „... ich möchte mich **NICHT** zum Newsletter anmelden...“

Ziel dieser unüblichen Formulierung ist, dass man selbst „vorsichtigen“ Menschen, die sich gegen Cookies **durch Abhaken wehren wollen, den Newsletter senden kann**. Weil sie – wenn sie das Hakerl wegnehmen – durch die „doppelte“ Verneinung letztlich doch dem Newsletter zugestimmt hatten.

Damit sind wir beim heutigen **Praxis-Tipp: Überprüfen Sie die Programmierung Ihres Cookie-Banners**.

Und zum Schluss noch ein **Hinweis auf eine Seite der Datenschutzbehörde DSB:**

<https://www.dsb.gv.at/download-links/FAQ-zum-Thema-Cookies-und-Datenschutz.html>

Dort **beschreibt die DSB Ihre Sicht auf Themen wie**

- “Wann sind Cookies “technisch notwendig”?”,
- “Wie erfülle ich die Informationspflicht für die Verwendung von Cookies auf meiner Website?” und ob “pay or okay” zulässig ist.
- Usw. usf.

Für weitere Rückfragen und Abklärungen steht Mag. Novotny Zurich-Newsletter-Abonnenten gerne zum **Zurich-Sonderpreis** zur Verfügung:



Kontaktdaten:

RA Mag. Stephan Novotny

1010 Wien, Landesgerichtsstraße 16/12 (neu)

kanzlei@ra-novotny.at

www.ra-novotny.at

Foto: Mag. Stephan Novotny, copyright Stephan Huger

Quellen: Watchlist Internet, Verbraucherzentrale.de, Süddeutsche Zeitung, DER STANDARD, Krone.at, Datenschutzbehörde, Webseite der WKO bzw. Justizministerium sowie der EU-Kommission und des Europäischen Parlaments, IT welt.at, weonly.at

Co-Autor: Mag. Günter Wagner, B2B-Projekte für Finanz- und Versicherungsbranche (www.b2b-projekte.at)

Links zum Weiterlesen:

- <https://www.watchlist-internet.at/news/fraud-prevention-month-vorsicht-vor-dark-patterns/>
- <https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/digitale-welt/onlinedienste/dark-patterns-so-wollen-websites-und-apps-sie-manipulieren-58082>
- <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/amazon-produkt-schadenersatz-versicherung-1.5383782>
- [Neue EU-Gesetze für Big Tech: Worauf sich Digitalkonzerne einstellen müssen](#)
- [Ein neues Internet für die EU: Was der Digital Services Act bedeutet](#)
- [Neue Regeln für Facebook, Google und Co: Der Digital Markets Act rückt näher](#)
- <https://www.derstandard.at/story/2000134379759/digital-markets-act-eu-einigt-sich-auf-stroengere-regeln-fuer>
- <https://www.wko.at/service/wirtschaftsrecht-gewerberecht/checkliste-cookies-webanalyse-webshop.html?p=ZW1haWw9M0FsYzRiR1YzSGRFOSldTdockJHYUJ6MXZhbURKMGZnSDdSS2hoYzZrM3A5a0YwTFpVkJMrZFhsSkRpdG9xZg%3D%3D>
- <https://www.bmj.gv.at/themen/EU-und-Internationales/Digital-Services-Act.html>
- https://digital-markets-act.ec.europa.eu/dma-rules-digital-gatekeepers-ensure-open-markets-start-apply-2023-05-02_de?wt-search=yes
- <https://www.europarl.europa.eu/news/de/press-room/20220315IPR25504/deal-on-digital-markets-act-ensuring-fair-competition-and-more-choice-for-users>
- <https://www.wko.at/service/wirtschaftsrecht-gewerberecht/datenverarbeitung-webshop-website.html?p=ZW1haWw9M0FsYzRiR1YzSGRFOSldTdockJHYUJ6MXZhbURKMGZnSDdSS2hoYzZrM3A5a0YwTFpVkJMrZFhsSkRpdG9xZg%3D%3D>
- [Nervige Cookies überall: Datenschützer reichen hunderte DSGVO-Beschwerden ein](#)
- https://itwelt.at/news/topmeldung/cookie-banner-weiterhin-im-visier/?utm_source=mailpoet&utm_medium=email&utm_campaign=newsletter_weekly
- <https://www.derstandard.at/story/2000128805951/cookie-banner-wahnsinn-datenschuetzer-reichen-422-dsgvo-beschwerden-ein>
- [DSB FAQ zum Thema Cookies und Datenschutz \(PDF, 745 KB\)](#)
- <https://www.dsb.gv.at/download-links/FAQ-zum-Thema-Cookies-und-Datenschutz.html>
- [Neue EU-Gesetze für Big Tech: Worauf sich Digitalkonzerne einstellen müssen](#)
- [Ein neues Internet für die EU: Was der Digital Services Act bedeutet](#)
- [Neue Regeln für Facebook, Google und Co: Der Digital Markets Act rückt näher](#)
- <https://www.derstandard.at/story/2000134379759/digital-markets-act-eu-einigt-sich-auf-stroengere-regeln-fuer>
- <https://www.bmj.gv.at/themen/EU-und-Internationales/Digital-Services-Act.html>
- <https://weonly.at/cookies-2022/>
- [DSB FAQ zum Thema Cookies und Datenschutz \(PDF, 745 KB\)](#)